



26. Jahrgang

# Kirchberger Nachrichten

Ämliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch,

25. März 2015

STADT Annaberg-Buchholz WERKE

Barth & Gertler präsentiert:

Wernesgrüner

# FRÜHLINGS Oster Party FEST

Pünktlich im April kehrt das Frühlingsfest mit einer Osterparty auf den Festplatz zurück. Zum Ostersonntag haben wir für Euch eine Extra-Osterüberraschung. Nach der Ostereiersuche zu Hause könnt ihr Euch auf super gute Laune und tolle Partystimmung voller Tanzmusik und Showeinlagen freuen. Zu Gast: Die **LIVE-Band "Die Prinzenberger"** aus dem vogtländischen Musikwinkel mit ihrem einmaligen und unverwechselbaren Oberkrainersound.



**Die Prinzenberger** stammen aus dem „Musikwinkel“ Deutschlands rund um die Musikstadt Markneukirchen und sind nun schon seit 23 Jahren in fast unveränderter Besetzung unterwegs. Sie schafften es mit ihrem Original Oberkrainersound in viele TV-Sendungen des MDR und ARD. Das alles zusammen, gemischt mit einer wohl in Sachsen einmaligen musikalischen Vielfalt zwischen volkstümlich und rockig bis modern, ergibt den typischen Sound der Prinzenberger.

**Einlass: 19 Uhr ++ NEU: Wernesgrüner 1436 vom Fass ++ Cocktailbar ++ Leckerer vom Grill**

**LOCATION:**  
Festzelt beheizt  
mit Garderobe

**Vorverkauf: 8,50 € bei:**  
Tankstelle Q1 & WECKtrans,  
CSB Center, Tulas Döner,  
Fotoladen Weber,  
Sonnenstudio sunny-times  
**Abendkasse: 10,00 €**

**Ostereier  
suche**  
In jedem  
versteckten  
Osterei befinden sich tolle Gewinne,  
also: **ZEITIG KOMMEN LOHNT SICH!**



**f SA 4.04.2015**   
**FESTPLATZ KIRCHBERG** [www.barth-gertler.de](http://www.barth-gertler.de)

eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadt Kirchberg



ab 14 Uhr, Parkplatz am alten Gasthof

**Grußworte** u.a. von Pfarrer Großmann  
**Musik** von Kirchenchor und Kurrende  
**Sekt** zur Begrüßung, Kaffee und Kuchen

**Gemeinsame Pflanzung** der  
 Siegerlinde aus dem Dorfwettbewerb

25. April 2015

# STANGENGRÜNER LINDENFEST

*Stangengrüner  
Landsbu'nn*



**Einlass ab 19 Uhr**

**Eintritt 10€** im Vorverkauf  
 für das leibliche Wohl ist  
 bestens gesorgt

**Eintritt an der Abendkasse 12€**

**Vorverkauf:** Stangengrüner Mühlenbäckerei,  
 Petras Getränkehandel, Getränkehandel  
 Deutscher, Landhof Obercrinitz

ab 20 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus



## Amtliche Bekanntmachungen

### 9. Sitzung des Stadtrates

Am Dienstag, dem 24.02.2015, 19.00 Uhr, fand die 9. Sitzung des Stadtrates der Stadt Kirchberg im Ratssaal des Rathauses statt.

**Im öffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:**

#### Beschluss 13/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt für das Jahr 2015 eine Umlage als Ausgleich für den im Zusammenhang mit der Aufgabenwahrnehmung der Verwaltungsgemeinschaft entstehenden Finanzbedarfs wie folgt:

#### - Personalkostenumlage

Bemessensgrundlage sind die in der Stadt Kirchberg im jeweiligen Haushaltsjahr entstandenen Personalkosten der Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Die Personalkosten der hauptamtlichen Bürgermeisterin und der Auszubildenden bleiben unberücksichtigt. Die voraussichtliche Gesamtumlage der Personalkosten für das Jahr 2015 beträgt 1.755.800,00 €.

#### - Sachkostenumlage

Bemessensgrundlage sind die in der Stadt Kirchberg im jeweiligen Haushaltsjahr entstandenen sächlichen Verwaltungs- und Betriebskosten der Stadtverwaltung. Die verbrauchsunabhängigen Fixkosten bleiben unberücksichtigt. Die voraussichtliche Gesamtumlage der Sachkosten für das Jahr 2015 beträgt 167.000,00 €.

- Die Mitglieder des Stadtrates im Gemeinschaftsausschuss werden beauftragt, der vom Stadtrat beschlossenen Umlage im Gemeinschaftsausschuss zuzustimmen.

#### Beschluss 14/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt den Planentwurf zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld, bestehend aus der Planzeichnung M 1: 5.000, und billigt die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht, in der Fassung vom Januar 2015.

#### Beschluss 15/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die öffentliche Auslegung der vollständigen Planunterlagen zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld – Sonderbaufläche „Naherholungsgebiet Pohlteichschänke“ Stadt Kirchberg, Gemarkung Kirchberg und Niedercrinitz – in der Fassung 01/2015 nach vorheriger Bekanntmachung in den amtlichen Bekanntmachungsorganen der Stadt Kirchberg, der Gemeinde Hirschfeld, der Gemeinde Crinitzberg und der Gemeinde Hartmannsdorf für die Dauer eines Monats nach § 3 Abs. 2 BauGB. Die Nachbargemein-

den, planberührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und nach § 2 Abs. 2 bzw. § 4 Abs. 2 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB gleichzeitig zu beteiligen. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

#### Beschluss 16/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg billigt den Planentwurf zum Bebauungsplan Nr. 12 „Pohlteichschänke“, Gemarkung Kirchberg, bestehend aus der Planzeichnung M 1 : 500, und billigt die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht, in der Fassung vom Januar 2015.

#### Beschluss 17/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die öffentliche Auslegung der vollständigen Planunterlagen zum Bebauungsplan Nr. 12 „Pohlteich“ in der Fassung 01/2015 und die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zum Vorentwurf Stand 09/2014 nach vorheriger Bekanntmachung in den amtlichen Bekanntmachungsorganen der Stadt Kirchberg für die Dauer eines Monats nach § 3 Abs. 2 BauGB.

Die Nachbargemeinden, planberührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und nach § 2 Abs. 2 bzw. § 4 Abs. 2 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB gleichzeitig zu beteiligen.

Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

#### Beschluss 18/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Planungsleistungen für die Sanierung des Gebäudes „Meisterhaus“ an das Bauplanungs- und Bausachverständigenbüro List & Partner aus Meerane zum Angebotspreis von 189.638,63 €.

Die Summe ist in den Haushaltsplan für 2015 einzustellen.

#### Beschluss 19/15:

Der Stadtrat beschließt für den Körperschaftswald der Stadt Kirchberg den vom Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Plauen, aufgestellten Forstwirtschaftsplan 2015.

#### Beschluss 20/15:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt, Kamerad Ralph Gnüchtel zum Wehrleiter und Kamerad Martin Wende zum stellv. Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Saupersdorf in ihre Ämter auf die Dauer von 5 Jahren zu berufen.

*D. Obst*

*Bürgermeisterin*

**Nächster Redaktionsschluss:**

**15.04.2015**

**Nächster Erscheinungstag:**

**29.04.2015**

## Kirchberger Nachrichten

Herausgeber:

Amtlicher und redaktioneller Teil – verantwortlich:

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck und Verlag:

Hinweis:

Stadt Kirchberg, Bürgermeisterin Dorothee Obst, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg

Frau Sarah Wolf – Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,

Tel. 037602/83100, Fax 037602/83299, E-Mail: [Amtsblatt@Kirchberg.de](mailto:Amtsblatt@Kirchberg.de); Internet: [www.Kirchberg.de](http://www.Kirchberg.de)

Herr Peter Geiger, Geschäftsführer Secundo-Verlag GmbH

Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumark, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676, E-Mail: [info@secundoverlag.de](mailto:info@secundoverlag.de)

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. 14-täglich mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Kirchberg und ist im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg kostenlos erhältlich.

Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.



## 7. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am 05.03.2015 fand die 7. Sitzung des Technischen Ausschusses (Wahlperiode 2014 – 2019) statt.

Dabei wurden folgende Beschlüsse gefasst:

### TOP 3

#### Beschluss TA Nr. 2/2015

Der Technische Ausschuss stimmt dem Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 32 „Goethestraße“, Stadt Rodewisch, ohne Bedenken und Anregungen zu. Es werden seitens der Stadt Kirchberg keinerlei Einwände erhoben. Das Bauamt Stadt Kirchberg wird beauftragt, eine entsprechende Stellungnahme abzugeben.

### TOP 4

#### Beschluss TA Nr. 3/2015

Der Technische Ausschuss beschließt die Gewährung eines Zuschusses aus Mitteln des Programms „Stadtumbau Ost“, Fördergebiet „Östliche Altstadt“, für die abbruchbedingte Giebelsanierung am Grundstück Neumarkt 15 in Kirchberg, Flurstück 102/2, in Höhe von 8.180,00 €. Mit dem Eigentümer ist hierüber eine städtebauliche Vereinbarung abzuschließen.

*D. Obst*

*Bürgermeisterin*

## 6. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses

Am Dienstag, dem 10.03.2015, 19.00 Uhr, fand die 6. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses (Wahlperiode 2014 – 2019) im Beratungsraum des Rathauses Kirchberg, Parterre, Altmarkt 1, statt.

Es wurden in öffentlicher Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

#### Beschluss 03/2015 des VFA:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Einräumung eines Geh- und Fahrtrechtes (Breite: ca. 3,50 m) für die jeweiligen Eigentümer der Flurstücke Nr.: 102/2 und 101/1 Gemarkung Saupersdorf (Berechtigte) auf die „rot“ markierten Teilflächen der Flurstücke Nr. 98/1 und 104/10 der Gemarkung Saupersdorf (Verpflichtete) für PKW und LKW. Die ordnungsgemäße Instandhaltung und Instandsetzung der Wegefläche, die Verkehrssicherungspflicht und die Tragung dieser Kosten übernehmen die Berechtigten.

#### Beschluss 04/2015 des VFA:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Einräumung einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit für den Landkreis Zwickau – Bauaufsichtsbehörde – auf die „rot“ markierten Teilflächen der Flurstücke Nr. 98/1 und 104/10 der Gemarkung Saupersdorf als Zugang/Zufahrt zu den Flurstücken Nr. 102/2 und 101/1 der Gemarkung Saupersdorf.

#### Beschluss 05/2015 des VFA:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss stimmt der Übernahme anteiliger Planungskosten für die Neuerrichtung der Straßenbeleuchtungsanlage an den im Zuge der Straßenbaumaßnahme S 282n (Ortsumgehung Kirchberg) neu entstehenden Straßenteilen sowie Fuß- und Radwegen in Höhe von ca. 5.500,- € zu. Die Gesamtkosten für die Herstellung der Straßbeleuchtungsanlage in Höhe von ca. 110.500,- € werden im Haushaltsplan 2015 eingestellt.

*D. Obst*

*Bürgermeisterin*

## 1. Änderung der Richtlinie der Stadt Kirchberg zur Förderung von privaten Instandsetzungs-, Modernisierungs- und Rückbaumaßnahmen im Rahmen der städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen im Stadtumbaugebiet „Östliche Altstadt“ vom 16.12.2014

### 1. Begriffsbestimmung

#### Teil 1 Modernisierung und Instandsetzung

Modernisierung ist die Beseitigung von Missständen i. S. von § 177 Abs. 2 BauGB durch bauliche Maßnahmen oder die Verbesserung oder Neuschaffung des Gebrauchswertes von Gebäuden und sonstigen baulichen Anlagen entsprechend den Zielen und Zwecken der Sanierung.

Instandsetzung ist die Behebung von baulichen Mängeln i. S. von § 177 Abs. 3 BauGB zur Herstellung des städtebaulich gebotenen Zustandes entsprechend den Zielen und Zwecken der Sanierung.

Zu den förderfähigen Maßnahmen im Sinne dieser städtebaulichen Förderrichtlinie gehören Maßnahmen an

- Dach
- Fassade inkl. Trockenlegung
- Fenstern
- Türen und Toren

von Gebäuden (sog. Hüllenförderung), die sich innerhalb des abgegrenzten Stadtumbaugebietes „Östliche Altstadt“ befinden.

#### Teil B Abbruchbedingter Instandsetzungs- und Modernisierungsbedarf von Brandmauern der Nachbargebäude

Gefordert werden kann die Instandsetzung und Modernisierung von Brandmauern an Nachbargebäuden, die durch Abriss eines angebauten Gebäudes freigelegt wurden.

#### Teil C Ordnungsmaßnahmen

Zuwendungsfähig sind Abbruch- und Beräumungskosten privater baulicher Anlagen, die nicht dem Programmteil „Rückbau“ zuzuordnen sind.

#### Teil D Sicherungsmaßnahmen

Sicherungsmaßnahmen sind dringliche und unerlässliche Maßnahmen an Gebäuden von städtebaulicher Bedeutung, die in der Zeit vor 1949 errichtet wurden, um eine spätere Instandsetzung und Modernisierung zu ermöglichen. Gefördert wird die nachhaltige Sicherung von Dach einschl. Dachhaut, aufgehendem Mauerwerk, Fundamenten und des gesamten Gebäudetragswerks.

## 2. Zuwendungsgrundlagen

#### Teil A Modernisierung und Instandsetzung

Grundlage für die Zuwendung ist die VwV des SMI über die Förderung der städtebaulichen Erneuerung im Freistaat Sachsen (VwVSt-BauE) vom 20.08.2009, Pkt. 9.2.1 – 9.2.2.

#### Teil B Abbruchbedingter Instandsetzungs- und Modernisierungsbedarf von Brandmauern der Nachbargebäude

Grundlage für die Zuwendung ist die VwV des SMI über die Förderung der städtebaulichen Erneuerung im Freistaat Sachsen (VwVSt-BauE) vom 20.08.2009, Pkt. 9.2.3.4.



### Teil C Ordnungsmaßnahmen

Grundlage für die Zuwendung ist die VwV des SMI über die Förderung der städtebaulichen Erneuerung im Freistaat Sachsen (VwVSt-BauE) vom 20.08.2009, Pkt. 8.5.1 – 8.5.4.

### Teil D Sicherungsmaßnahmen

Grundlage für die Zuwendung ist die VwV des SMI über die Förderung der städtebaulichen Erneuerung im Freistaat Sachsen (VwVSt-BauE) vom 20.08.2009, Pkt. 12.1 – 12.2.4.

## 3. Zuwendungsart und -voraussetzungen (gilt für Teil A, B, C und D)

Die Stadt Kirchberg beteiligt sich an der Finanzierung von zuwendungsfähigen Maßnahmen in Form von pauschalen Zuschüssen. Ein Anspruch auf Förderung besteht nicht.

Voraussetzungen zur Inanspruchnahme von Zuschüssen für zuwendungsfähige Maßnahmen sind:

- Abschluss eines Vortrages über die Durchführung von Instandsetzungs- und/oder Modernisierungsmaßnahmen (Instandsetzungs-/Modernisierungsvertrag) zwischen dem Eigentümer des Gebäudes und der Stadt Kirchberg.
- Die baulichen Maßnahmen dürfen erst nach Abschluss des städtebaulichen Vortrages begonnen werden.
- Einhaltung aller im Zusammenhang mit der Maßnahmedurchführung notwendiger behördlicher Genehmigungen oder sonstigen Auflagen.
- Die in der VwVStBauE in den jeweiligen Punkten aufgeführten Voraussetzungen für eine Förderung sind zu erfüllen.

## 4. Höhe der Zuwendung

Die Stadt Kirchberg stellt im laufenden Haushaltsjahr im Rahmen der bewilligten Zuwendungen im Programm „Stadtumbau Ost – PT Aufwertung“ Fördermittel für Baumaßnahmen an Gebäuden privater Eigentümer, deren Grundstücke im Stadtumbaugebiet liegen, bereit. Die Zuwendungen betragen im

### Teil A Modernisierung und Instandsetzung

bis zu 40 % der zuwendungsfähigen Kosten als pauschaler Zuschuss

### Teil B Abbruchbedingter Instandsetzungs- und Modernisierungsbedarf von Brandmauern der Nachbargebäude

bis zu 100 % der zuwendungsfähigen Kosten

### Teil C Ordnungsmaßnahmen

bis zu 50 EUR je m<sup>2</sup> zurückgebauter Nutzfläche

### Teil D Sicherungsmaßnahmen

bis zu 100 % der zuwendungsfähigen Kosten auf der Grundlage einer fachmännisch erstellten Kostenschätzung nach DIN 276

Um eine Vielzahl von Antragstellern zu berücksichtigen, wird der Höchstbetrag je Fördertatbestand und je Grundstück (wirtschaftliche Einheit) auf 15.000 Euro festgelegt. Bei Inanspruchnahme mehrerer Fördertatbestände durch einen Eigentümer beträgt der Höchstbetrag 20.000 Euro je Grundstück (wirtschaftliche Einheit). Antragsteller, deren Maßnahmen wegen Budgetausschöpfung im laufenden Haushaltsjahr nicht mehr berücksichtigt werden können, sind im Folgejahr einzuordnen – jedoch nur, wenn für diese Jahrescheibe noch Kassenmittel bewilligt und nicht für andere Vorhaben bereits gebunden sind.

## 5. Durchführung

Der Antrag auf Förderung ist vom Eigentümer formlos bei der Stadt Kirchberg (Bauamt) einzureichen. Dieser Antrag sollte eine kurze Maßnahmebeschreibung enthalten und den geplanten Durchführungszeitraum. Bei Denkmälern ist die denkmalrechtliche Genehmigung mit vorzulegen, sofern das Vorhaben keiner Baugenehmigung bedarf. Evtl. anfallende Kosten für die Beschaffung der Antragsunterlagen sind vom Eigentümer zu tragen.

Zur Prüfung der zuwendungsfähigen Kosten sind in den Teilen A und B vom Antragsteller mindestens 3 Angebote je Gewerk für die geplante Maßnahme einzureichen. Im Teil C kann dies entfallen, da hier eine pauschale Zuwendung pro m<sup>2</sup> Nutzfläche erfolgt. Hier ist eine DIN-gerechte Aufstellung der zurückzubauenden Nutzfläche einzureichen. Im Teil D ist eine fachmännisch erstellte Kostenschätzung nach DIN 276 vorzulegen.

Nach Ermittlung der vorläufig zuwendungsfähigen Kosten fasst der Technische Ausschuss einen Beschluss zur Förderung der Maßnahme. Auf dieser Grundlage wird zwischen der Stadt Kirchberg und dem Eigentümer eine Instandsetzungs-/Modernisierungsvereinbarung abgeschlossen, die Folgendes beinhaltet:

- Art und Umfang der durchzuführenden Maßnahme
- Bauzeit
- Höhe der vorläufig zuwendungsfähigen Kosten
- Zahlungsweise der vereinbarten Zuwendung nach Bautenstand
- Verfahrensweise bei nachträglichen Änderungen der vereinbarten Maßnahme in Art und Umfang
- Kündigungsregelungen

Die Ermittlung der tatsächlich zuwendungsfähigen Kosten erfolgt nach Abschluss der Maßnahme. Sofern diese die vorläufig ermittelten zuwendungsfähigen Kosten überschreiten, erfolgt keine Erhöhung der Zuwendung, bei Unterschreitung wird die festgestellte Summe als Grundlage für die Ermittlung der Zuwendung genommen. Die Auszahlung der Fördermittel erfolgt nach Bautenstand (sofern vereinbart) bzw. Fertigstellung der Maßnahme unter Vorlage von Original-Rechnungen, Nachweis von durchgeführten Eigenleistungen sowie Zahlungsnachweis. Die Auszahlung der Schlussrate, die in der Regel 10 v. H. der zuwendungsfähigen Kosten beträgt, erfolgt nach einfacher Abnahme durch die Stadt Kirchberg, in der die Erfüllung der Vereinbarung geprüft wird. Bei Nichteinhaltung der Instandsetzungs-/Modernisierungsvereinbarung wird eine Förderung nachträglich ausgeschlossen. In diesem Fall sind bereits gezahlte Förderbeträge an die Stadt Kirchberg zurückzuzahlen.

Die geänderte Richtlinie tritt mit Veröffentlichung am 25.02.2015 in Kraft.

D. Obst

Bürgermeisterin



## Bekanntmachung

### 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Kirchberg „Gemischte Bauflächen an der Crinitztastraße“ Gemeinde Crinitzberg, Gemarkung Obercrinitz

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg hat in der Sitzung am 28.10.2014 die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Kirchberg in der Fassung vom April 2014 beschlossen und die dazugehörige Begründung gebilligt. Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht. Die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Kirchberg „Gemischte Bauflächen an der Crinitztastraße“, Gemeinde Crinitzberg, Gemarkung Obercrinitz, liegt ab sofort im Bauamt der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg, während der Dienstzeiten

**Montag 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr**

**Dienstag 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr**

**Mittwoch 08.00 bis 12.00 Uhr**

**Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr**

**Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr**

zu jedermanns Einsicht aus. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Änderung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von durch die Satzung eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen. Gemäß § 4 Abs. 4 Satz 1 i.V.m. Abs. 5 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Kirchberg in Kraft.

Kirchberg, den 25.02.2015

*gez. D. Obst*

*Bürgermeisterin*

## Informationen zur Straßenreinigungssatzung der Stadt Kirchberg

Aufgrund der zahlreichen aktuellen Straßenbaumaßnahmen in der Stadt Kirchberg erreichen die Stadtverwaltung in den letzten Wochen vermehrt Anfragen zur Zahlungspflicht der Straßenreinigungsgebühren. Hierzu ist in der geltenden Straßenreinigungssatzung der Stadt Kirchberg vom 24.04.1998 Folgendes geregelt:

Bei vorübergehenden Unterbrechungen, Einschränkungen oder Verspätungen der Straßenreinigung, die von der Stadt nicht zu vertreten sind, die insbesondere durch gesetzliche Feiertage, Naturereignisse, starken Laubabfall, Betriebsstörungen, **Straßenbauarbeiten u.a.** verursacht werden, haben die Gebührenpflichtigen zunächst **keinen** Anspruch auf Gebührenminderung.

Findet aus den genannten Gründen die Straßenreinigung in der Reinigungsklasse

- 1 länger als 2 Monate
- 2 länger als 4 Monate
- 3 länger als 1 Jahr

nicht statt, werden entsprechende Gebührenanteile dem Gebührenpflichtigen erstattet.

Die Festlegung über die Höhe der zu entrichteten Straßenreinigungsgebühren bei längeren Straßenbaumaßnahmen findet somit stets zum Abschluss der Kehrperiode am Ende eines Jahres statt. Hierfür ist seitens der Gebührenpflichtigen kein gesonderter Antrag zu stellen, die Rückerstattung von möglicherweise zuviel entrichteten Gebühren erfolgt bei Vorliegen der o.g. Voraussetzungen automatisch durch die Stadtverwaltung.

Wir bitten um Beachtung dieser Verfahrensregelungen. Anträge auf Befreiung von der Zahlung von Straßenreinigungsgebühren aufgrund von aktuellen Straßenbaumaßnahmen haben somit grundsätzlich keine Aussicht auf Erfolg und müssen von den zuständigen Mitarbeitern abgelehnt werden.

*Hänel*

*Amtsleiter Finanzen*

## Ausschusstermine im Monat April

**Donnerstag, 09.04.2015 Technischer Ausschuss**

**Dienstag, 14.04.2015 Verwaltungs- und Finanzausschuss**

Die Ausschusssitzungen beginnen jeweils 19.00 Uhr im Beratungszimmer des Rathauses, Parterre, Altmarkt 1.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen im und am Rathaus sowie unserer Internetseite.

*D. Obst*

*Bürgermeisterin*



## Beseitigung der Schäden nach dem Hochwasser 2013

Die Baumaßnahme zwischen „Turnhallenbrücke“ und „Schulbrücke“ in Kirchberg OT Cunersdorf musste vorübergehend eingestellt werden. Durch Suchschachtungen wurde festgestellt, dass sich die dort vorhandene Abwasserleitung DN 800 – anders als in den Bestandsplänen verzeichnet – im Fundamentbereich der geplanten Stützmauer befindet.

In Verbindung mit den zuständigen Behörden wird derzeit eine bautechnische Lösung erarbeitet.

*D. Obst*

*Bürgermeisterin*

## Das Ordnungsamt informiert

### Fahrrad sichergestellt

In Hirschfeld OT Niedererwitz wurde vor der Bäckerei Hadlich, Talstraße 37, ein Fahrrad gefunden und sichergestellt. Voraussichtlich steht dieses seit dem 24.02.2015 vor der Bäckerei.

Bürger/Bürgerinnen, die ein Fahrrad vermissen, können sich gern in der **Gemeindeverwaltung Hirschfeld** während den Öffnungszeiten (Dienstag von 09.00 bis 18.00 Uhr und Donnerstag von 09.00 bis 16.00 Uhr) persönlich oder telefonisch unter 037607/5209 melden.

*D. Dix*

*Leiter des Ordnungsamtes*

## Einladung

### Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zur 10. Sitzung des **Stadtrates am Dienstag, dem 31.03.2015**, und zur 11. Sitzung des Stadtrates **am Dienstag, dem 28.04.2015, ein. Die Sitzungen beginnen jeweils um 19.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses.**

Die Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den Aushängen am und im Rathaus sowie unserer Internetseite. Vor Eintritt in den öffentlichen Teil der Tagesordnung findet jeweils eine Einwohnerfragestunde statt.

*D. Obst*

*Bürgermeisterin*

## Bürgersprechstunde

Ich lade Sie recht herzlich zu einer Bürgersprechstunde ein. Kommen Sie zu mir ins Rathaus, scheuen Sie sich nicht, mich anzusprechen.

Im Monat April finden die Bürgersprechstunden am

**Donnerstag, dem 02.04.2015, von 09.00 bis 11.00 Uhr und**

**Dienstag, dem 07.04.2015, von 16.00 bis 18.00 Uhr,**

statt.

Gerne können Sie auch außerhalb dieser Sprechzeiten einen Termin vereinbaren.

*Ihre Bürgermeisterin*

*Dorothee Obst*

## Termine und Informationen

### Kein schöner Anblick

#### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in Kirchberg und in den Ortsteilen gibt es viele vorbildliche Hundebesitzer, die die Hinterlassenschaften ihres Hundes ganz selbstverständlich und problemlos entfernen. Jedoch gibt es auch Hundehalter, die den Hundekot, u.a. auch auf Gehwegen, einfach liegen lassen.



Die Stadt Kirchberg bietet schon seit mehreren Jahren kostenlos Tüten an, die im Stadtgebiet und in den Ortsteilen aus Spendern entnommen werden können.

Durch die Mitarbeiter des Ordnungsamtes werden selbstverständlich Kontrollen durchgeführt und bei festgestellten Ordnungswidrigkeiten entsprechende Maßnahmen eingeleitet. Jedoch ist die Stadt auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

Bürger können festgestellte Verschmutzungen auch direkt beim Ordnungsamt anzeigen, der Hundehalter muss dem Anzeigenden aber namentlich bekannt sein. Für eine saubere Stadt bitte ich alle Hundebesitzer und „Gassigänger“, das Angebot der kostenlosen Tüten zu nutzen und die Hinterlassenschaften unverzüglich zu entfernen.

*D. Obst*

*Bürgermeisterin*

## Deutsche Rentenversicherung

In Kirchberg finden die Sprechstunden im Rathaus, Raum 020, Erdgeschoss, jeweils am 2. und 4. Dienstag im Monat statt. Im April befindet sich der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Herr Karl-Heinz Madlung, **am 14.04.2015 und 28.04.2015** im Rathaus. Er ist unter Tel.: 03761/7622 3170 oder Mobil: 0151/41803769 zu erreichen. In jedem Fall ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich, da mit jedem Versicherten eine genaue Zeit vereinbart wird, um Wartezeiten weitgehend zu vermeiden. Bei Beratung zu Hinterbliebenenrenten und Erwerbsminderungsrenten wird nach wie vor ein kostenloser Hausbesuch angeboten. Weitere Termine auf Anfrage.

*Karl-Heinz Madlung*

*Versichertenberater*

## Nächste Blutspendetermine in Kirchberg



**Samstag, den 18.04.15**, von 09.00 bis 12.00 Uhr im Feuerwehrdepot Burkersdorf, Am Hohen Forst 39, und

**Dienstag, den 28.04.15**, von 15.00 bis 18.30 Uhr in der Grundschule „Ernst Schneller“, Schulstraße 4/Nähe Rathaus.



## Amtsblatt nicht erhalten?

Falls Sie das Amtsblatt einmal nicht erhalten sollten, melden Sie sich bitte unter folgender Telefon-Nr. 037602/83-100.

## Hinweise zur Verteilung der „Kirchberger Nachrichten“

### Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kirchberg,

leider kommt es in den vergangenen Wochen und Monaten zu erheblichen Problemen bei der Verteilung der „Kirchberger Nachrichten“. Das bedauern wir sehr, und wir versichern Ihnen, dass wir mit Hochdruck an der Lösung des Problems arbeiten.

Die Zustellung erfolgt derzeit noch über den Blick-Verlag. Sofern Sie aber an Ihrem Briefkasten den Hinweis „keine Werbung“ angebracht haben, möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass damit auch keine „Kirchberger Nachrichten“ mehr zugestellt werden. Da die Zusortierung zentral über Chemnitz erfolgt, erhält der Austräger keine zusätzlichen Exemplare und kann somit die „Kirchberger Nachrichten“ nicht einzeln einwerfen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und möchten noch einmal darauf hinweisen, dass wir an der Lösung des Problems arbeiten.

*D. Obst*

*Bürgermeisterin*

## Verteiler gesucht

Auf Grund der immer wiederkehrenden Zustellschwierigkeiten möchten wir Sie aufrufen, uns bei der Suche nach einer Zustellalternative zu unterstützen.

Sofern Sie bereit sind, selbstverständlich gegen die Bezahlung einer Aufwandsentschädigung, die „Kirchberger Nachrichten“ zuverlässig zu verteilen, so wenden Sie sich bitte an folgende Tel.-Nr.: 037602/83-100.

*D. Obst*

*Bürgermeisterin*

## Die Bürgermeisterin gratuliert:

### Zum 70. Geburtstag:

Frau Roswitha Ehlert  
Herrn Heinz-Dieter Pongratz  
Frau Ursula Riedel  
Herrn Norbert Gurn  
Herrn Wolfgang Meyer

am 14. April in Kirchberg  
am 18. April in Saupersdorf  
am 23. April in Wolfersgrün  
am 24. April in Kirchberg  
am 29. April in Kirchberg

### Zum 75. Geburtstag:

Herrn Johannes Weck  
Herrn Dietrich Vogler  
Frau Erika Riedel  
Frau Edeltraud Schöder  
Herrn Waldemar Fiol  
Frau Rosemarie Hutzschenreuter

am 5. April in Stangengrün  
am 9. April in Kirchberg  
am 10. April in Stangengrün  
am 11. April in Kirchberg  
am 13. April in Kirchberg  
am 13. April in Kirchberg



Herrn Helmut Gerisch  
Frau Karin Hilla  
Frau Gisela Lahr

am 15. April in Wolfersgrün  
am 19. April in Kirchberg  
am 30. April in Kirchberg

### Zum 80. Geburtstag:

Frau Christine Wappler  
Herrn Rolf Kramer  
Herrn Rudolf Möckel  
Frau Annita Kluge  
Frau Jutta Fiebig  
Frau Edith Klein  
Herrn Manfred Lecjaks  
Herrn Rudi Müller  
Frau Margita Moßler

am 4. April in Stangengrün  
am 7. April in Kirchberg  
am 7. April in Kirchberg  
am 8. April in Kirchberg  
am 17. April in Kirchberg  
am 19. April in Saupersdorf  
am 22. April in Kirchberg  
am 25. April in Kirchberg  
am 27. April in Kirchberg

### Zum 85. Geburtstag:

Frau Edith Schmiedchen  
Herrn Johannes Graupner  
Frau Ursula Frenzel

am 4. April in Cunersdorf  
am 15. April in Saupersdorf  
am 17. April in Kirchberg

### Zum 91. Geburtstag:

Herrn Helmut Schenker  
Frau Else Rehm  
Herrn Erich Kunze  
Frau Elwire Kögler  
Frau Anneliese Geyer

am 6. April in Kirchberg  
am 10. April in Kirchberg  
am 18. April in Kirchberg  
am 24. April in Kirchberg  
am 28. April in Kirchberg

### Zum 92. Geburtstag:

Frau Rosa Schödel  
Frau Hanna Bretschneider  
Frau Elfriede Hofmann  
Frau Magdalena Wolff

am 7. April in Kirchberg  
am 12. April in Kirchberg  
am 17. April in Stangengrün  
am 19. April in Kirchberg

### Zum 93. Geburtstag:

Frau Ilse Singer  
Frau Elfriede Küttler

am 1. April in Kirchberg  
am 21. April in Wolfersgrün

### Zum 94. Geburtstag:

Frau Herta Gerber

am 14. April in Wolfersgrün

### Zum 95. Geburtstag:

Frau Margarete Puschmann  
Frau Lieselotte Kuke

am 1. April in Kirchberg  
am 21. April in Saupersdorf

## Jagdgenossenschaft Cunersdorf

### Einladung

Am **Freitag, dem 17. April 2015, findet um 19.00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus Cunersdorf eine Versammlung der Jagdgenossenschaft statt.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Informationen des Jagdvorstandes
4. Informationen der Jagdpächter
5. Bericht des Kassenführers und Entlastung des Jagdvorstandes
6. Diskussion und Meinungsaustausch
7. Schlusswort

Eingeladen sind alle Grundeigentümer der Gemarkung Cunersdorf und Kirchberg (nördlicher Teil), die jagdlich bewirtschaftete Fläche besitzen.

Zu dieser Versammlung lädt der Vorstand der Jagdgenossenschaft Cunersdorf recht herzlich ein. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

*Dr. Uwe Wünsch, Jagdvorsteher*



## Osterschießen im Schützenverein „Rödelbachtal 1990 e.V.“

Am **Samstag, dem 04.04.2015**, findet in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr wieder unser jährliches öffentliches Osterschießen auf dem Schießstand in Saupersdorf statt. Geschossen werden fünf Schuss mit der Kleinkaliber-Sportpistole auf die Ringscheibe des „Deutschen Schützenbundes“ in einer Entfernung von 25 Metern. Das Startgeld je Serie beträgt 3,00 €. Mehrere Starts sind gegen Entrichtung des Betrages möglich. Die drei Erstplatzierten erhalten einen lebenden Osterhasen.

**Die Vorlage des Personalausweises für unsere Gäste ist gemäß dem aktuellen Waffengesetz unumgänglich.**

Mit sportlichem Gruß

i.A. des Vorstandes Stefan Göschel



## Wir laden herzlich zum Blutspenden

im Feuerwehrdepot Burkersdorf

am 18.04.2015 in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr,

Am Hohen Forst 39, ein.

Die Blutspende ist ein unschätzbare Dienst, mit dem Spenderinnen und Spender schwerstkranken Patienten zur Gesundung verhelfen oder Leben ermöglichen. Blutspender erbringen freiwillig eine wichtige Leistung für die Gemeinschaft. Für alle Blutspender gibt es auch ein Geschenk der Feuerwehr Burkersdorf.



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.feuerwehr-burkersdorf.de](http://www.feuerwehr-burkersdorf.de) und Facebook-Seite.



Mehr  
Generationen  
Haus



## Programm vom 1. bis 30. April

Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“  
Kirchberg, Bahnhofstr. 19, Tel. 66 509

### Seniorenachmittage

#### Donnerstag, 09.04.2015

14.00 Uhr gemütliches nachösterliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen

#### Donnerstag, 23.04.2015

14.00 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken mit Kuchen, zu Gast Frau Hartmann „In Harmonie“

### Trauercafé „In der Trauer nicht allein“

Dienstag, 14.04.2015 15.00 Uhr

### SHG für pflegende Angehörige von Demenzerkrankten

Mittwoch, 15.04.2015 14.00 – 16.00 Uhr

### SHG für Familien mit behindertem Kind

Donnerstag, 16.04.2015 09.30 Uhr

## Beratungsangebote

### montags:

13.00 – 16.00 Uhr Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige

### dienstags:

14.00 – 16.00 Uhr Beratung der Jugend- und Familienhilfe (für hilfesuchende Eltern)

### Mittwoch, 1. und 3. im Monat

14.00 – 16.00 Uhr Rat und Tipps beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen (z.B. Kindergeld-, Elterngeldantrag, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld etc.)  
Bitte telefonische Voranmeldung!

### Donnerstag, 1. und 3. im Monat

13.30 – 15.00 Uhr Sprechstunde des Mieterschutzvereins

### Flexible Kinderbetreuung bei der Tagesmutter nach Absprache Kindergeburtstagsfeier nach Voranmeldung

### Kinderartikel aus 2. Hand

im Haus 09.00 – 16.00 Uhr Montag – Mittwoch  
09.00 – 18.00 Uhr Donnerstag  
09.00 – 12.30 Uhr Freitag

### Montag

08.00 – 12.00 Uhr Kinderbetreuung in der Gruppe  
10.00 – 11.00 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 1  
10.00 – 11.30 Uhr Babymassage  
10.00 – 17.00 Uhr Kaffeestube  
13.30 – 14.30 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 2  
14.45 – 15.45 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 3

### Dienstag

09.00 – 12.00 Uhr Frauentreff – gemeinsamer Austausch, gemeinsame Unternehmungen  
10.00 – 11.00 Uhr Gymnastik für Osteoporosekranke  
10.00 – 16.00 Uhr Kaffeestube  
13.30 – 14.30 Uhr Sport der Rheumaliga  
15.00 – 16.00 Uhr Rücken-Fit Ü50  
16.00 – 16.45 Uhr kreativer Kindertanz (ab 5 Lj)  
17.00 – 18.00 Uhr Zumba (mit Kinderbetreuung)  
18.00 – 19.00 Uhr Orientalischer Tanz (Bauchtanz)  
19.30 – 20.30 Uhr Zumba

### Mittwoch

09.00 – 12.00 Uhr Peddigrohr flechten  
09.30 – 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff  
10.00 – 16.00 Uhr Kaffeestube

### Donnerstag

10.00 – 16.00 Uhr Kaffeestube  
14.00 – 16.00 Uhr Seniorenachmittag (ungerade KW)  
15.00 – 17.00 Uhr Klöppeln für Jung und Alt (gerade KW)  
15.00 – 17.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff  
15.00 – 18.00 Uhr Töpfern  
18.30 – 20.30 Uhr Qi Gong

### Vorträge und Veranstaltungen

#### Dienstag, 14.04.2015, 10.00 – 12.00 Uhr

Smovey: Ein Trainingsgerät wird vorgestellt! Smovey dient zur Mobilisierung, Kräftigung, aber auch Entspannung des Körpers und ist für jede Altersgruppe geeignet.

#### Mittwoch, 22.04.2015, 09.30 – 12.00 Uhr

„Kinder – Hausapotheke“ Ist alles Wichtige enthalten? Ist sie auf den aktuellsten Stand? Die Stadt-Apotheke Kirchberg berät!



## Pflege!?! - Unterstützung für Angehörige

Es ist kein Geheimnis, fast jeder wünscht sich, zu Hause im Kreis seiner Familie alt zu werden, und viele Angehörige möchten sich auch um ihre pflegebedürftigen Verwandten kümmern. Wenn die Situation eintritt, werden Interessen zurückgeschraubt, Kontakte zu Freunden und Bekannten werden seltener, Unstimmigkeiten zwischen Familienangehörigen häufen sich. Am 16.04.2015 wird bei uns im Familienzentrum „Haus der Parität“ ein offener regelmäßiger Treff stattfinden, alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Die Ziele von diesem Treffen sind, mit Ihnen im Gespräch und im Gedankenaustausch zu sein und Menschen in ähnlichen Lebenslagen kennen zu lernen. Die Gesprächsrunden werden von Frau Lucht geleitet, Koordinatorin und Pflegeberaterin gem. § 7a SGB XI, somit können Sie zu jeder Zeit professionelle Hilfe und Beratung erhalten.

**Jeden dritten Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr heißt Sie Frau Lucht im Familienzentrum willkommen.**

*Familienzentrum im „Haus der Parität“*



## Einladung zum 8. Schnuppertag der Feuerwehr Kirchberg

**28.03.2015, 10.00 bis 14.00 Uhr**

Liebe Schüler, werte Eltern und Lehrer,

*„Helfen in Not ist unser Gebot“ oder „Retten, Löschen, Bergen, Schützen“: sicher habt ihr diese Slogans schon einmal gehört.*

*Genau, es geht um die Feuerwehr.*

Wir, die Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg, möchten euch und eure Eltern recht herzlich zu unserem **8. Schnuppertag am 28. März 2015 von 10.00 bis 14.00 Uhr** in unser Gerätehaus in Kirchberg, Lengfelder Straße 37, einladen. Wir möchten damit die Gelegenheit nutzen, euch einen Einblick in unsere Arbeit zu geben, um somit euer Interesse am ehrenamtlichen Dienst und am „Feuerwehrleben“ zu wecken. Für einen kleinen Imbiss wird gesorgt sein. Also, vielleicht habt ihr ja Lust. Wir würden uns auf jeden Fall freuen, wenn ihr am 28. März einfach mal bei uns vorbeischaut. Insbesondere sollten auch Frauen/Mädchen und Eltern sich nicht scheuen, den Weg ins Feuerwehrgerätehaus zu finden.

Rückfragen sind gerne möglich an:

Wehrleiter Rico Dörfelt:

Tel. 037602/76863 oder 0170/2101339 oder

Gerätehaus: 037602/64023,

E-Mail: kirchberg-feuerwehr@web.de

**Wir freuen uns auf euch!**

*Die Kameraden und Kameradinnen  
der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg*

## Stangengrüner Lindenfest

Der Ortschaftsrat lädt alle Stangengrünerinnen und Stangengrüner zum **STANGENGRÜNER LINDENFEST am 25. April 2015** zur gemeinsamen Pflanzung der Siegerlinde aus dem Dorfwettbewerb ab **14.00 Uhr** Parkplatz am alten Gasthof und ab **20.00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus zum Tanz mit den Stangengrüner Lausbu' m ein.

*Michael Reichardt  
Ortsvorsteher*

## Die Stadtverwaltung Kirchberg und die Wernesgrüner Brauerei laden recht herzlich zu einem Vortragsabend mit

**Dr. Dominique Görlitz -**

**„ABORA - Sturmfahrt über den Nordatlantik“**

**am Freitag, dem 24.04.2015, in das Eheschließungszimmer des Rathauses Kirchberg ein.**

**Beginn der Veranstaltung ist 19.00 Uhr  
(Einlass: 18.30 Uhr).**



Der Extremsegler, Wissenschaftler und 5-Sterne-Redner Dr. Dominique Görlitz sorgt mit seinen ABORA-Expeditionen im Namen der Wissenschaft seit vielen Jahren für Aufsehen. Er wagte, was kein Mensch für möglich hielt: Mit der ABORA III unter-

nahm er eine Expedition über die stürmischste Wasserstraße der Welt - von New York über den Nordatlantik in Richtung Spanien. Neun Männer und zwei Frauen auf 40 m<sup>2</sup> begrenzten Lebensraum. Das Boot ganz ohne Eskorte allein auf dem rauen Nordatlantik. 13 Stürme mit dramatischen Erlebnissen bei meterhohen Wellen und bei Windstärke 10! Sie hatten Erfolg! Diese Grenzerfahrungen prägten den Extremsegler und Vortragsredner. Dr. Görlitz machte die Erfahrung, dass nur die Zusammenarbeit des gesamten Teams Erfolg garantiert und man nur so in Extremsituationen Höchstleistung erzielen kann. Ob auf hoher See oder an Land – Teamleistung, gemeinsames Handeln und Führung, das Vorhaben, ein gemeinsames Ziel erreichen zu wollen, sind der Schlüssel für Erfolg und die erfolgreiche Bewältigung von Krisensituationen. In seinen Vorträgen zeigt Dr. Görlitz eindrucksvolle Filmausschnitte und Bilder der ABORA-Expedition und vermittelt so auf anschauliche Weise, wie man eine erfolgreiche Zusammenarbeit innerhalb eines Teams organisiert und durch kooperatives Handeln als „Unternehmenskultur“ den Grundstein für langfristige Erfolge legt. 5-Sterne-Redner Dr. Dominique Görlitz ist ein Experimentalarchäologe zum Anfassen mit einem großen Hang zum Abenteuer. Die New York Times titulierte den Expeditionsleiter als „Deutschen Indiana Jones, der versucht auf einem Strohhallen den Nordatlantik zu überqueren“. Der Mut, den das ABORA-Team an den Tag legte, mit Vorbehalten und tradierten Vorstellungen zu brechen, entgegen bisheriger wissenschaftlicher Erkenntnisse, ist ein Zeichen dafür, dass man mit gemeinsamen Handeln und Glauben an ein gemeinsames Ziel enorme Leistungen erreichen kann. Dabei geht es nicht nur um Erfolg an sich, sondern, dass Teamarbeit neue Möglichkeiten erschließt, auf die ein einzelner nicht gekommen wäre.

**Die Eintrittskarten zum Preis von 8,00 Euro für Erwachsene und 5,00 € für Kinder sind ab sofort im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg (Eingang Neumarkt, Tel.: 037602/83200) erhältlich.**

Freundlich unterstützt von:





## Auftaktveranstaltung zum 53. Borbergfest

Die Stadtverwaltung Kirchberg und die Wernesgrüner Brauerei laden recht herzlich zum Kabarettabend mit „Nils Heinrich – Ach komm!“ **am Freitag, dem 05.06.2015**, in den Festsaal des Rathauses Kirchberg ein.

Beginn der Veranstaltung ist 20.00 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr).

Die Eintrittskarten zum Preis von je 10,00 Euro sind ab sofort im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg (Eingang Neumarkt, Tel.: 037602/83200) erhältlich.

*Freundlich unterstützt von Wernesgrüner*

## „Familienosterfest“ im Tierpark Hirschfeld

### 04.04.2015 – Ostersonntag

14.00 Uhr Eröffnung – Gruppe „Voll-Takt“

14.30 Uhr Hunde-Show

15.00 Uhr Zauberclown „Brandolino“

15.30 Uhr Hunde-Show

16.00 Uhr Tierparade mit Tiertaufe

Alle kleinen Besucher erhalten einen Schoko-Osterhasen.

Am Blockhaus: Verkehrswacht Zwickau

Im Blockhaus: Herstellung Sorbischer Ostereier und Kerzenverkauf

Außerdem: Streichelgehege und Ponyfahrten

Unser Ostereierbaum wartet auf viele bunte Ostereier, denn für jedes aufgehängte Ei bekommen wir 1,00 € von der Sparkasse Zwickau. Damit können wir das neue Gehege für unsere Minischweine fertigbauen.

### Ostermontag, 06.04.2015

14.00 Uhr Konzert mit dem Jugendblasorchester Auerbach

Außerdem: Streichelgehege und Ponyfahrten

Im Blockhaus: Sorbische Ostereier – Herstellung und Verkauf

**verbraucherzentrale**

*Sachsen*

## Gut beraten im Rathaus

### Geänderte Zeiten für die anbieterunabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen in Kirchberg

Die Zeiten für die von der Verbraucherzentrale Sachsen im Rathaus von Kirchberg angebotene unabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen haben sich geändert: Die Beratung findet **jeden 3. Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr** im Erdgeschoss, Zimmer Nr. 20, statt. Mieter wie Hauseigentümer und Bauherren können sich aufgrund der öffentlichen Förderung zu einem symbolischen Preis und zu einer breiten Palette an Themen beraten lassen. Besonders für Mieter relevant sind die Strom- und Heizkostenabrechnungen. Betrachtet werden hierbei insbesondere das Nutzerverhalten: richtiges und effektives Heizen und Lüften, die Vermeidung von Schimmel und Möglichkeiten der Minderung von Energiekosten. Eigenheimbesitzer können sich zu energiesparenden und umweltschonenden Heizsystemen sowie zu Heizungs- und Lüftungskonzeptionen für Neu- und Altbauten beraten lassen.

Weiterhin stehen bauphysikalische Fragen, wie baulicher Wärme- und Feuchteschutz, die Auswahl geeigneter Dämmstoffe, Fragen zur Planung einer Photovoltaikanlage, zum Energieausweis sowie Möglichkeiten der finanziellen Förderung auf der Liste der häufig nachgefragten und von der Verbraucherzentrale angebotenen Beratungsthemen. Für die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderte Beratung wird eine Eigenbeteiligung von 5,00 € pro halbe Stunde erhoben. Die Terminvergabe erfolgt unter 0800 809 802 400 (kostenlos) oder am Zentralen Termintelefon der Verbraucherzentrale Sachsen unter 0341-6962929. Bleiben Fragen offen, die ggf. besser vor Ort besprochen werden können, besteht die Möglichkeit, den Energieberater nach Hause kommen zu lassen. Die Beratungen (Energie-Checks) kosten je nach Anliegen und damit Umfang der Beratung einen Eigenanteil zwischen 10,00 € und 45,00 €. Für einkommensschwache Haushalte sind die Energieberatungen der Verbraucherzentrale Sachsen bei entsprechendem Nachweis kostenfrei. Weitere Informationen zur Energieberatung sind zu finden auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de).

## Regionale Unternehmer beteiligen sich unter dem Motto „elektrisch mobil“ in und um Kirchberg am „Tag der erneuerbaren Energien“



Die Nutzung eines Elektroautos ist eine gute Sache und die Stadtverwaltung Kirchberg konnte hier schon sehr viel Erfahrung sammeln.

### Folgende regionale Unternehmer stehen am Samstag, dem 25.04.2015, von 10.00 bis 18.00 Uhr zur Verfügung:

- Elektro-Blitz GmbH – Energiecarport mit Geräte- und Speicherschuppen, Stromspeichersystem, Solarenergie allgemein
- Kühne Wido – Fördermittelberatung und sichere Finanzierung, energieautarke Altbauanierung
- Fahrrad-Kramer – Elektrofahrräder
- FM future mobility GmbH – Elektrofahrzeuge, CAR-Schering-Konzept
- Motorgeräte Müller Ebersbrunn – Akkugartengeräte

Auf Grund der zu erwartenden Nachfrage wird unbedingt um eine terminliche Voranmeldung unter der Tel.-Nr. 037602/679965 gebeten!

### Veranstaltungsstandort:

Hartmannsdorfer Straße 18, 08107 Kirchberg

## Rückblick

### Ein gelungenes närrisches Fest

„Es staunte das kleine Bienchen nicht schlecht, als es auf der Wiese den ganzen Unrat entdeckte. Zum Glück fanden sich schnell viele Helfer. Edle Ritter, schöne Prinzessinnen, lustige Clowns und viele andere mehr sammelten mit einer großen Zange den ganzen Abfall ein. Retteten so unsere schöne Natur!“ In der Faschingszeit stand in der Johanniter-Kindertagesstätte „Regenbogen“ die Natur im Mittelpunkt. Unter dem Motto „Närrisches Treiben im Wald und auf der Wiese“ gab es für unsere Kinder verschiedenen Stationen und Ange-



bote rund um die Natur in unserem Haus. Viele Kinder hatten sich auch mit ihrem Kostüm auf unser Thema eingelassen – waren als Bienchen, Käferlein, Blümchen, Fledermaus usw. zum närrischen Treiben gekommen.



Mit viel Freude, Neugier und großem „Hellau“ sind unsere Kinder der Natur wieder ein Stück näher gekommen, zum Beispiel beim Fühlen und Tasten, beim Basteln mit Naturmaterialien, beim Retten unserer Umwelt und vielem anderen mehr. An dieser Stelle danken wir allen Erziehern für die kreativen Ideen, allen Mitarbeitern für den tatkräftigen Einsatz, allen Eltern für die schöne Kostümierung der Kleinen und natürlich unseren Kindern für die große Begeisterung, für die Neugier und die fröhlichen strahlenden Kinderaugen. Jetzt warten wir schon gespannt auf den Frühling, denn da erwacht auf den Wiesen und im Wald das Leben. Da gibt es für Groß und Klein wieder viel zu entdecken und zu beobachten. Und wer richtig sucht, findet schon jetzt kleine blühende Frühlingsboten und hört die Vögel fröhlich zwitschern.

*Kerstin Wahsner  
Erzieherin*

## Skilager – mit und ohne Sonne

79 Siebtklässler machten sich am 11.01.2015 mit zwei Bussen von Werner-Reisen auf den Weg nach Vorderschmiding, um das Skifahren zu erlernen oder ihr Können zu verbessern.



Die Wetterkarte zeigte nicht gerade Skiwetter an – viel zu warm –, doch im Bayerischen Wald gab es schon auf der Hinfahrt Schneeschauer, die die Ankunft etwas verzögerten. In der Pension „Breit“ wurden wir herzlich empfangen und durften sogleich unsere Zimmer beziehen. Eigentlich sollte es ja noch zum Skiverleih gehen, aber dazu waren die Straßen zu vereist und schlecht geräumt. So trafen wir uns alle zum Abendessen im Speisesaal. Familie Breit

verwöhnte uns wie auch jeden folgenden Abend mit einem super Essen. Der erste Skitag begann bei besten Schneesverhältnissen mit der Skiausleihe. Anschließend zeigten alle ihr Können auf Skiern und wurden dann in unterschiedliche Gruppen aufgeteilt. Für die Anfänger hieß es erst einmal, sich mit dem Ski vertraut zu machen und das Pflugfahren zu üben. Aber auch sie konnten am Nachmittag den Anfängerhang verlassen und hinauf ging es mit dem Schleplift zur blauen Piste. Von jedem Schüler wurden erste Videoaufnahmen gemacht, die am Abend ausgewertet wurden. Der Dienstag zeigte sich wettermäßig von seiner besten Seite. Bei schönstem Sonnenschein ging es hinauf auf die Piste, um das Fahrkönnen zu verbessern. Als alle gegen 16.00 Uhr zu den Bussen kamen, konnte man nur in glückliche Gesichter schauen. Nach dem Abendessen wurde Film geschaut oder man entschied sich für einen Spielabend in klassischer Manier. Nun gut, mit dem Sonnenschein war es das dann erst einmal. Der Mittwoch begrüßte uns mit Regen und Nebel und selbst im höher gelegenen Skigebiet regnete es weiter. Wir ließen uns die Stimmung nicht vermiesen und trotzten dem Wetter. Zwischendurch verwandelte sich der Regen dann sogar in Schnee. Für diesen Tag wurde zum Üben ein Parcours aufgebaut, an dem sich jede Gruppe im Slalomfahren ausprobieren konnte. Leider erschwerte das neblige Wetter das Skifahren. Um 15.00 Uhr fuhren wir dann schon zurück zur Pension, denn das Tagesprogramm sah noch andere Aktivitäten vor: Badbesuch, Kegeln oder Tischtennisturnier standen zur Auswahl. Am Abend wurden noch einmal Filmaufnahmen vom Tag gezeigt. Diesmal sollte jeder Schüler sein Fahrkönnen selbst beurteilen. Am Donnerstag, dem letzten vollständigen Skitag, musste jeder Schüler sein Können unter Beweis stellen. Dazu war eine Slalomstrecke mit Messtechnik aufgebaut. Nicht nur die Anfänger waren aufgeregt, sondern auch die mittleren und fortgeschrittenen Skifahrer, denn alle wollten zeigen, wie gut sie das Skifahren beherrschen oder erlernt haben. Mit viel Fun und abwechslungsreichen Übungen, zum Beispiel dem „Formationsfahren“, wurde der Skitag auf der Piste beendet. Am Abend fieberte jeder der Auswertung des Slalomlaufes entgegen. Wer wird wohl in der Gruppe der Schnellste gewesen sein? Bevor jedoch die Sieger ausgezeichnet werden konnten, erschien erst einmal mit viel Gefolge der Skigott „Ullr“. Er ist der Schutzpatron aller Wintersportler. Die Kinder hatten zudem die Aufgabe, sich bis zu diesem Abend einen kulturellen Beitrag auszudenken. So entstand ein richtig tolles Programm. Alle Skifahrer konnten sich nach der Siegerehrung einen Preis aussuchen. Dafür sowie für die gut ausgestattete Notfallapotheke möchte sich die Skigruppe bei folgenden Sponsoren bedanken:

- **Autohaus Riedel aus Wolfersgrün**
- **Apotheke zur Post aus Kirchberg**
- **Stadtapotheke Kirchberg**
- **Uhren und Schmuck Neubert aus Kirchberg**
- **Conny´s Geschenkboutique aus Kirchberg**
- **Reisebüro Otto und Schütz aus Kirchberg**
- **Radio Barth aus Kirchberg**
- **Herrn Berthold aus Hartmannsdorf**
- **Saxonia-Apotheke aus Bärenwalde**
- **Elektro-Fischer aus Bärenwalde**

Die Sonne begrüßte uns auch an unserem letzten Skitag. Viele emsige Siebtklässler räumten nach dem Frühstück ihre Zimmer und starteten dann begeistert in den Tag. Laut Tradition musste heute jeder Skihang verabschiedet werden. Aber das Schönste am Tag war das Fahren mit den Schülern aus den anderen Gruppen. Eine zünftige Schneeballschlacht, an der sich auch die Skilehrer beteiligten,



beendete diesen herrlichen Skitag und damit auch unsere wunder-  
volle Skiwoche. Alle Skilehrer und Verantwortlichen möchten sich  
auch bei den Schülern bedanken, die toll motiviert waren, die Hin-  
weise der Skilehrer umsetzten und dadurch ihr Fahrkönnen verbes-  
sern konnten. So machte das Skilager allen Beteiligten viel Spaß.

*Im Namen der Betreuer des Christoph-Graupner-Gymnasiums  
C. Seifert, U. Lenke und A. Weber*

## SV 1861 Kirchberg

### 16. Nachwuchshallenturnier

An zwei Januarwochenenden sahen die zahlreich erschienenen Zu-  
schauer spannende und sehr faire Spiele mit vielen schönen Toren.  
Die Turniere waren alle bestens organisiert und fanden bei unse-  
ren Gästen guten Anklang. Als Schiedsrichter fungierten die Sport-  
freunde Peter Sachs, Robert Höfner, Michael Dietrich, Micha Dietz,  
Phillipp Päßler und Christian Steuer. Für den reibungslosen Ablauf  
der Turniere waren bei deren Vorbereitung und Durchführung die  
Sportfreunde Andrea Krämer und Kevin Kuhnke sowie in der Turn-  
ierleitung die Sportfreunde Vanessa Müller, Luicenne Kuhnke und  
Alexia Kuhnke verantwortlich. Die gastronomische Absicherung  
wurde durch Kristin Gebauer und Rocco Kuhnke gewährleistet.  
Viele Eltern der E- und D-Jugend unterstützten ihre Mannschaften,  
indem sie Kuchen bzw. Torten zum Verkauf anboten. Die Einnah-  
men kamen der Mannschaftskasse dieser Teams zugute. Allen ge-  
nannten Sportfreunden und Eltern gilt mein Dank für ihre gezeigte  
Bereitschaft zum Gelingen unserer vier Sportveranstaltungen. Zum  
Schluss möchte ich mich besonders bei den Sponsoren bedanken,  
die unsere Turniere durch ihren Beitrag wirkungsvoll unterstützt  
haben. Dabei ließ es sich der Geschäftsstellenleiter der Sparkasse  
in Kirchberg, Herr Rico Möckel, nicht nehmen, die Siegerehrung  
selbst durchzuführen.

### Ergebnisse

#### F-Jugend (1. Edeka-Bergler-Cup)

1. Schwarzenberg; 2. Wildenfels; 3. Schneeberg; 4. Kirchberg; 5. Wil-  
kau-Haßlau; 6. Ifersgrün; 7. Oelsnitz/E.; 8. Stützensgrün-Hundshü-  
bel, 9. Friedrichsgrün; 10. Silberstraße-Wiesenburg

Bester Torwart: Luca Koll (Kirchberg)

Torschützenkönig: Luca Eichhorn (Schwarzenberg)

#### Turnierauswahl:

Julian Rascher (Kirchberg), Ceessyen Curri (Schwarzenberg),  
Elias-Fynn Tuscherer (Wilkau-Haßlau), Ricardo Richter (Stüt-  
zensgrün-Hundshübel), Finn Merkel (Silberstraße-Wiesenburg),  
Simeon Reuther (Wildenfels), Curd Frankel (Oelsnitz), Janek Nöt-  
zold (Friedrichsgrün), Colin Krugsbauer (Schneeberg)

#### E-Jugend (1. Sparkasse-Junior-Cup)

1. Lößnitz; 2. Schneeberg; 3. Schwarzenberg; 4. Neustädtel;  
5. Wildenfels; 6. Kirchberg II; 7. Wilkau-Haßlau; 8. Friedrichsgrün;  
9. Oelsnitz/E.; 10. Kirchberg I

Bester Torwart: Josephine Riedel (Kirchberg)

Torschützenkönig: Maurice Geisler (Schneeberg)

#### Turnierauswahl:

Lea Pinaß (Oelsnitz/Erz.), Nico Sonnen (Lößnitz), Luis Strobel (Wil-  
denfels), Niklas Scheffler (Kirchberg I), Maurice Geisler (Schnee-  
berg), Karl Haußner (Neustädtel), Cednik Wuttke (Friedrichsgrün),  
Philipp Kuhnke (Kirchberg II), Phil Riebesam (Wilkau-Haßlau), Ri-  
chard Bretschneider (Schwarzenberg)

#### D-Jugend (Uhren, Schmuck, Pokale; Klaus-Dieter Neubert)

1. Schneeberg; 2. Oelsnitz/Erz.; 3. Lugau; 4. Kirchberg; 5. Friedrichs-  
grün; 6. Wilkau-Haßlau; 7. Lößnitz; 8. Schwarzenberg; 9. Wildenfels;  
10. Münchberg-Schlegel

Bester Torwart: Eric Kirst (Kirchberg)

Torschützenkönig: Fabian Bochmann (Schneeberg)

#### Turnierauswahl:

Philipp Ritter (Friedrichsgrün), Jannic Kreßler (Wilkau-Haßlau),  
Maurice Langer (Kirchberg), Leon Rößler (Lößnitz), Toni Wales-  
zczyk (Oelsnitz), Yannik Günnel (Wildenfels), Fabian Bochmann  
(Schneeberg), Nick Werner (Schwarzenberg), Emre Atik (Münch-  
berg), Dominik Dietzel (Lugau)

#### B-Jugend (Schnappschussverlag)

1. Schwarzenberg; 2. Kirchberg; 3. Friedrichsgrün; 4. Wilkau-Haßlau;  
5. Lößnitz

Bester Spieler: Joel Fink (Kirchberg)

Bester Torwart: Tom Fritsch (Wilkau-Haßlau)

Torschützenkönig: Florian Müller (Schwarzenberg)

*D. Kahler, Nachwuchsleiter*

## Europas schönste Tümlertauben kommen aus Kirchberg

Zur Jahreshauptversammlung des RGZV 1871 Kirchberg konnte  
der Vorsitzende Frank Nötzold eine erfolgreiche Bilanz des Jahres  
2014 ziehen. Neben dem Rückblick auf das sehr schöne sechste  
Kreishähnewettkrähen stand die Siegerehrung der abgelaufenen  
Schausaison im Mittelpunkt der Versammlung. Unser 2. Vorsit-  
zender Hans Richard Gottschalk wertete in seinem Bericht die  
Ausstellungssaison aus. Voller Stolz berichtete er über hervorste-  
chende Ausstellungserfolge von sieben sehr ausstellungsaktiven  
Vereinsmitgliedern. Er wünschte, dass die Zuchtfreunde in unse-  
rem Verein, welche zurzeit ihre Tiere nur zu ihrer eigenen Freude  
halten, dieses nachahmen sollten und sich auch wieder mit ihren  
Tieren an Ausstellungen beteiligen. Unser jugendliches Mitglied  
Charlotta Gottschalk stellte ihre wunderschönen braun/schwarz  
doppelgesäumten Zwerg Barnevelder auf der weltgrößten Rasse-  
geflügelshow der Bundessiegerschau in Leipzig und den wichtigs-  
ten Schauen im Kreisgebiet in Lichtentanne, Weißbach und Hart-  
mannsdorf mit sehr guten Erfolgen aus. Unser „Glücksbringer“, der  
Schornsteinfegermeister Christian Stark, zeigte seine roten Zwerg  
Wyandotten und seine Thüringer Flügeltauben in blau und gelbfahl  
gehämmert mit zum Teil hervorragenden und vielen sehr guten Be-  
wertungsnoten in Lichtentanne, Weißbach und Dennheritz. Hans  
Richard Gottschalk war mit seinen edlen schwarzweiß gescheck-  
ten Italienern der fleißigste Aussteller und hatte mit seinen Tieren  
die Sternstunde auf der Bundessiegerschau in Leipzig, wo er mit  
seiner schönsten Henne das begehrte Siegerband errang. Darüber  
hinaus zeigte er seine Tiere in Hannover, Kirchheim, Weißbach und  
Hartmannsdorf mit überwiegend sehr guten Bewertungen. Unser  
Vorsitzender Frank Nötzold stellte seine aparten goldfarbigen Ita-  
liener in Lichtentanne sehr erfolgreich aus und wurde dort verdient  
mit „Vorzüglich“ und in der Kollektion als „Kreismeister für Hühner“  
geehrt. Auch auf weiteren bedeutenden Schauen in Erfurt, Leipzig  
und Wildenfels zeigte er seine Tiere und erhielt hervorragende und  
überwiegend sehr gute Bewertungen, so dass er als „Vereinsmeis-  
ter für Hühner“ geehrt werden konnte. Hartmut Kolbe durfte sich  
ebenfalls über viele sehr gute Bewertungsnoten auf seine belieb-  
ten schwarzweißgesäumten Mährischen Strasser in Lichtentan-



ne, Weißbach und Hartmannsdorf freuen. Unser ältestes Mitglied Gerhard Wutzler bewies internationale Extraklasse mit seinen einmalig schönen schwarzgegelsterten Komornern in Ulm, wo er hochverdient und überlegen Deutscher Meister wurde, in Leipzig und zur SV Sonderschau in Groß Ramstatt. Auf allen Schauen errangen seine Tauben zum Teil sogar mehrfach das begehrte „Vorzüglich“ sowie das VDT Ehren-, Sieger- und SV-Band. Darüber hinaus stellte er seine aparten blaueganselten Felegyhazaer Tümmeler im Ulm, Leipzig und zur Europaschau in Eckhartsberga mit überragenden Erfolgen aus. So errang in Leipzig auf seine mit „Vorzüglich“ bewertete Täubin das Bundessiegerband. Den absoluten Erfolg hatte er mit seinen Felis auf der internationalen rassebezogenen Europaschau in Eckhartsberga, wo sich 285 edle Felis um die begehrten Europachampionate, welche nur auf das jeweils klassenbeste Tier vergeben werden, bewarben. Der Titel Europameister wird auf die vier besten Tiere eines Züchters in einem Farbenschlag vergeben. Dabei müssen 40 Tiere aus mindestens zwei Ländern in dem jeweiligen Farbenschlag ausgestellt sein, dann wird der Züchter mit dem meisten Punkten Europameister. Solch ein Titel hat besonderen Wert, wenn die Bewertung von einem Preisrichter aus dem Heimatland Ungarn vorgenommen und gegen die besten Züchter aus Ungarn und Deutschland errungen wird. Beides gelang ihm in blaueganselt, als er auf Täuber und Täubin mit „Vorzüglich“ Europachampion und auf seine 4 besten Tiere als Kollektion mit den Europameistertitel geehrt wurde.



*Felegyhazaer Tümmeler blaueganselt „Vorzüglich“ Europachampion.*

Mit schwarzgegelsterten Felis gelang Jürgen Wutzler das gleiche Kunststück. Seine edlen Felis errangen auf der Europaschau bei einer Konkurrenz von über 62 Felis aus Deutschland und Ungarn jeweils mit Höchstnote „Vorzüglich“ auf Täuber und Täubin den Europachampion und als Kollektion überlegen den Europameistertitel. Auf der gleichen Schau wurde seine dekorative Voliere in rotgeganselt ebenfalls mit „Vorzüglich“ SV- Band bewertet. Insgesamt war seine Ausstellungssaison einfach optimal gelaufen. Die Bilanz seiner Tiere:

#### **Kreisschau Lichtentanne - Kreismeister auf rotgeganselt,**

VDT Schau Ulm: 2x „Vorzüglich“ und Deutscher Meister auf schwarz- und rotgeganselt. Bundessiegerschau Leipzig: V Lipsia Band und Bundessieger auf die beste Kollektion.

Europaschau Eckhartsberga: 3x „Vorzüglich“, 2x Europachampion und Europameister. Mit diesem überragenden Abschneiden wurde er überlegen Vereinsmeister für Tauben in unserem Kirchberger Verein. Wichtiger als alle Erfolge sind die Züchterfreundschaften und die tägliche Freude an den Tieren. Wenn Sie Interesse an schö-

nen Tieren in artgerechter Haltung haben oder Sie gerne mal ein leckeres Frühstücksei selbst produzieren möchten, sind wir gerne Ihr Ansprechpartner. Wir freuen uns schon heute, Sie als Besucher am 07.06.15 ab 9.00 Uhr auf der Freilichtbühne zum 7. Kreishähnewettkrähen zu begrüßen.

*J. Wutzler*

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrei

#### „Maria Königin des Friedens“ Kirchberg

##### **sonntags:**

09.00 Uhr Hl. Messe  
Ausnahme: zweiter Sonntag im Monat und Ostersonntag um 10.00 Uhr Hl. Messe

##### **mittwochs:**

17.00 Uhr Hl. Messe (außer am 01.04.) sowie

##### **Donnerstag, 02.04.2015**

18.00 Uhr Abendmahlgottesdienst

##### **Freitag, 03.04.2015**

10.00 Uhr Kinder- und Familienkreuzweg

15.00 Uhr Karfreitagliturgie

##### **Samstag, 04.04.2015**

21.00 Uhr Auferstehungsfeier

##### **Montag, 06.04.2015**

09.00 Uhr Hl. Messe

### Röm.-kath. Kirche, Kirchberg, Neumarkt 23

Pfarradministrator: Pater Rudolf Welscher OMI,

Tel. 0160 91237718

Kaplan: Pater Tadeusz Wdowczyk OMI, Tel. 0152 25612375, E-Mail: info@mkdf-k.de

Weitere Veranstaltungen und Termine finden Sie auf unserer Homepage [www.mkdf-k.de](http://www.mkdf-k.de).

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde

#### St. Margarethenkirche Kirchberg

##### **Donnerstag, 26.03.2015**

08.30 Uhr Mutti-Treff

##### **Freitag, 27.03.2015**

16.30 Uhr Schnitzkreis

17.00 Uhr Theaterkreis

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

##### **Sonnabend, 28.03.2015**

09.00 Uhr Jugendchorprobe

##### **Sonntag, 29.03.2015, Palmarum**

09.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Taufgedächtnis

##### **Montag, 30.03.2015**

15.00 Uhr Kleine Kurrende

16.00 Uhr Große Kurrende

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

##### **Dienstag, 31.03.2015**

16.00 Uhr Krümelkreis

##### **Mittwoch, 01.04.2015**

19.00 Uhr Junge Gemeinde



19.30 Uhr Posaunenchorprobe

**Donnerstag, 02.04.2015, Gründonnerstag**

18.00 Uhr Junge Gemeinde, anschl. Teilnahme am Gottesdienst

19.00 Uhr Abendmahlsfeier

**Freitag, 03.04.2015, Karfreitag**

14.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu

**Sonnabend, 04.04.2015, Karsamstag**

09.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim am Borberg

**Sonntag, 05.04.2015, Ostersonntag**

07.00 Uhr Ostermette in der Friedhofskirche

09.00 Uhr Familienfestgottesdienst

**Mittwoch, 08.04.2015**

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchor

**Freitag, 10.04.2015**

19.00 Uhr Junge Gemeinde

**Sonntag, 12.04.2015**

09.00 Uhr Abfahrt Bus/Kirchentaxi ab Kirchplatz

09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Langenbach

**Montag, 13.04.2015**

15.00 Uhr Kleine Kurrende

16.00 Uhr Große Kurrende

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

**Dienstag, 14.04.2015**

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

16.00 Uhr Krümelkreis

16 – 19 Uhr Abschlussfest der Konfirmanden

**Mittwoch, 15.04.2015**

10.00 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Pfarrwald

13.00 Uhr Frauendienst Kirchberg – Ausflug

15.30 Uhr Krabbelkreis

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchor

19.30 Uhr Bibelstunde in Leutersbach

**Donnerstag, 16.04.2015**

08.30 Uhr Mutti-Treff

19.30 Uhr „Christen im Beruf“ – Gemeindeabend mit Marion Hallbauer

**Freitag, 17.04.2015**

15.30 Uhr Bibelstunde in der Goethestraße

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

**Sonntag, 19.04.2015**

09.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, anschl. Konfirmandengespräch

17.00 Uhr Aufführung Theaterkreis

**Montag, 20.04.2015**

15.00 Uhr Kleine Kurrende

16.00 Uhr Große Kurrende

19.30 Uhr „Christen im Beruf“ – Gemeindeabend mit Sieglinde Eichert

**Dienstag, 21.04.2015**

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

16.00 Uhr Krümelkreis

19.30 Uhr Kirchenvorstand

**Mittwoch, 22.04.2015**

09.30 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Borberg

15.00 Uhr Frauendienst Cunersdorf

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchor

**Donnerstag, 23.04.2015**

08.30 Uhr Mutti-Treff

**Freitag, 24.04.2015**

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

**Sonnabend, 25.04.2015**

09.00 Uhr Jugendchorprobe

**Sonntag, 26.04.2015**

09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst zur Konfirmation mit Kindergottesdienst

**Montag, 27.04.2015**

15.00 Uhr Kleine Kurrende

16.00 Uhr Große Kurrende

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

**Dienstag, 28.04.2015**

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

16.00 Uhr Krümelkreis

19.30 Uhr „Christen im Beruf“ – Gemeindeabend mit Christine Müller

**Mittwoch, 29.04.2015**

15.30 Uhr Krabbelkreis

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchor

**St. Katharinenkirche Burkersdorf**

**Donnerstag, 26.03.2015**

19.45 Uhr Bibelstunde

**Montag, 06.04.2015, Ostermontag**

09.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst

**Donnerstag, 16.04.2015**

keine Bibelstunde

19.30 Uhr Gemeindeabend in Kirchberg: „Christen im Beruf“ mit Marion Hallbauer

**Donnerstag, 23.04.2015**

19.45 Uhr Bibelstunde

**Donnerstag, 30.04.2015**

19.45 Uhr Bibelstunde

**Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün**

**Pfarramt:** Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg, OT Stangengrün;  
Tel.: 037606/37775;

**Donnerstag, 02.04.2015 (Gründonnerstag)**

19.30 Uhr Taizégebet mit Hl. Abendmahl

**Freitag, 03.04.2015 (Karfreitag)**

14.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

**Sonntag, 05.04.2015 (Osterfest)**

06.00 Uhr Osternacht mit Taufgedächtnis, anschl. gemeinsames Osterfrühstück im Pfarrhaus

**Montag, 06.04.2015 (Ostermontag)**

10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis

**Sonntag, 12.04.2015**

10.15 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahlgottesdienst

**Sonntag, 19.04.2015**

08.45 Uhr Predigtgottesdienst

**Sonntag, 26.04.2015**

08.45 Uhr Gottesdienst



## Evang.-methodistische Kirche

Kirchberg, Altmarkt 11

### Freitag, 03.04.2015 (Karfreitag)

10.00 Uhr Gottesdienst zu Karfreitag mit Abendmahl

### Sonntag, 05.04.2015 (Ostersonntag)

08.00 Uhr Osterfestgottesdienst mit anschließendem Osterfrühstück

### Dienstag, 07.04.2015

08.45 Uhr Andacht im Pflegeheim A.-Günther-Weg

### Sonntag, 12.04.2015

08.45 Uhr Gottesdienst

### Freitag, 17.04.2015

19.30 Uhr Frauenkreis „Aufatmen“ in Kirchberg

### Sonntag, 19.04.2015

10.00 Uhr Gottesdienst mit Besuch vom Sup. St. Ringeis

### Mittwoch, 22.04.2015

19.00 Uhr Vortrag „Natur- und Umweltschutz“ in Wilkau-Haßlau

### Samstag, 25.04.2015

18.00 Uhr Kreis „im besten Alter“ bei Fam. Schnabel, Hartm.

### Sonntag, 26.04.2015

08.45 Uhr Gottesdienst mit Türkollekte EmK-Nächstenhilfe

### Regelmäßige Veranstaltungen

#### jeden Dienstag

19.00 Uhr Blau-Kreuz-Gruppentreff

#### jeden Mittwoch

19.00 Uhr Bibelgespräch  
(abwechselnd in Kirchberg/Hartmannsdorf)  
(nicht am 01.04. und 22.04.2015)

#### jeden Donnerstag

19.45 Uhr Bibelstunde in Burkersdorf  
(nicht am 02.04. und 09.04.2015)

## Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

### Mittwoch

19.30 Uhr Bibelbetrachtung: (Buch Prediger)  
Gebetsgemeinschaft (außer 01.04.)

### Freitag

16.30 Uhr Jungschar (außer Ferienzeit)  
19.00 Uhr Teeniekreis (außer Ferienzeit)

### Samstag

19.30 Uhr Jugendstunde

### sonntags

10.15 Uhr Verkündigung der Frohen Botschaft  
10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

### Sonderveranstaltungen

#### Sonntag, 29.03.2015, Palmarum

10.15 Uhr Festgottesdienst Palmsonntag – Abschluss Bibelklasse

#### Freitag, 03.04.2015, Karfreitag

10.00 Uhr Gottesdienst

#### Sonntag, 19.04.2015

15.30 Uhr Tee & Thema „Wo der Glaube am meisten kostet – Christenverfolgung heute“

alle 2 Wochen 10.00 Uhr: Mutti-Kind Kreis (gerade KWs)

aktuelle Infos auch unter: [www.efg-kirchberg.de](http://www.efg-kirchberg.de)

Missionswerk Werner Heukelbach, 51702 Bergneutadt; Schriftenlager Neue Bundesländer, Kirchberg, Bahnhofstr. 8

## Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

### Dienstag

19.30 Uhr Bibelbetrachtung mit gem. Gebet

### Sonntag

09.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde  
jeden 1., 3. und 5. So. mit Mahlfeier

## Landeskirchliche Gemeinschaft

Kirchberg, Bahnhofstraße 16

### Sonntag

14.00 Uhr Gottesdienst

### Donnerstag

19.30 Uhr Bibelstunde

## Kirchgemeinde Hirschfeld mit Wolfersgrün

### Donnerstag, 02.04.2015 (Gründonnerstag)

19.00 Uhr Tischabendmahl in Wolfersgrün

### Freitag, 03.04.2015 (Karfreitag)

10.30 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld mit Hlg. Abm. und Kirchenchor

### Sonntag, 05.04.2015 (Ostersonntag)

09.00 Uhr Festgottesdienst in Hirschfeld

### Montag, 06.04.2015 (Ostermontag)

09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Hirschfeld mit Hlg. Abendmahl

### Donnerstag, 09.04.2015

15.00 Uhr Seniorenkreis im Pfarrhaus Hirschfeld

### Sonntag, 12.04.2015 (Quasimodogeniti)

09.00 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld

### Sonntag, 19.04.2015 (Miseric. Domini)

10.15 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld

### Mittwoch, 22.04.2015

14.00 Uhr Seniorenkreis Wolfersgrün – Kirchgemeindehaus  
19.30 Uhr Gesprächskreis Wolfersgrün – Kirchgemeindehaus

### Donnerstag, 23.04.2015

20.00 Uhr „nach acht“ im Pfarrhaus Hirschfeld

### Freitag, 24.04.2015

20.00 Uhr FRAK

### Sonntag, 26.04.2015 (Jubilate)

09.00 Uhr Gottesdienst in Wolfersgrün

## Jehovas Zeugen laden ein

### Millionen kommen – Sie auch?

Weltweit gedenken Jehovas Zeugen einmal im Jahr des Todes Jesu Christi. Dieser Gedenktag ist ihr höchster Feiertag. Fast 20 Millionen kamen letztes Jahr, um Jesu Gebot zu befolgen. Er sagte: „Tut dies immer wieder zur Erinnerung an mich“. Die Gedenkfeier für 2015 findet am Freitag, dem 3. April, statt. Zu diesem besonderen Anlass laden Jehovas Zeugen Sie in den nächsten Tagen herzlich ein. Dort erfahren Sie, wie Jesu Leben und Tod für Sie Gutes bewirken kann.

#### Ort der Feier: Wiesenburg, Lindenstraße 13 A, 19.30 Uhr

Weiterhin laden Jehovas Zeugen am Sonntag, dem 12. April, zum Vortrag „Vollkommenes Familienglück ist verheißen“ ein.

Ort der Veranstaltung: Königreichssaal von Jehovas Zeugen, Wiesenburg, Lindenstraße 13 A, 9.30 und 14.00 Uhr.